

RUNDGANG

OPEN STUDIOS

22. – 27. Juli 2014



Programm

Im Bereich Design

werden die Studiengänge derzeit neu entwickelt. Folgende Studiengänge sind in Planung:

- Visuelle Kommunikation (Bachelor of Arts)
- Design in der digitalen Gesellschaft (Bachelor of Arts)
- Transformation Design (Master of Arts)

Die erstmalige Aufnahme in die neuen Studiengänge ist zum Wintersemester 2015/16 geplant.

In den Wissenschaften

- Kunstwissenschaft (Bachelor of Arts, Master of Arts)
- Medienwissenschaften (Bachelor of Arts, Master of Arts)

Die Aufnahme eines Studiums setzt in allen Studiengängen mit Ausnahme des reformierten Diplomstudiengangs Freie Kunst den Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung (HZB) nach den Regelungen des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) voraus.

Für die Studiengänge in den Bereichen Kunst und Design muss studiengangsbezogen eine besondere künstlerische Befähigung nachgewiesen werden. Hierfür reichen Bewerberinnen und Bewerber zunächst bis Mitte März eine Mappe mit selbstgefertigten künstlerischen Arbeiten ein. Eine Aufnahmeprüfung oder ein Aufnahmegespräch schließen sich an.

Für den reformierten Diplomstudiengang Freie Kunst und den Bachelorstudiengang KUNST. Lehramt kann die künstlerische Befähigung auch durch die Teilnahme am FRÜHSTART KUNST, einem workshop-basierten Aufnahmeverfahren, nachgewiesen werden (www.fruehstart-kunst.de). Die Bewerbungsfrist hierfür endet Anfang Januar. Die Aufnahme des Studiums erfolgt immer zum Wintersemester.

kraft Bewegungen haben können, erforschen und zeigen 25 Studierenden der HBK und TU Braunschweig, der Leibniz Universität Hannover sowie freie Künstler. Eintritt frei. Dank an den Fördererkreis der HBK Braunschweig e.V. und das Studentenwerk OstNiedersachsen.

20 Uhr
Geb. 05/06, Mensafoyer und Weidenhof
HBK Sommerfest des AStA
Die Studierendenschaft lädt zum gemütlichen Feiern und Tanzen ein.

Sonntag, 27.7.2014

12 – 18 Uhr
Geb. 05, Raum 109 (Filmstudio)
FilmVideo der Filmklasse Rundgangsprogramm 2014
ca. 120 Min.

20 Uhr
Geb. 02, Aula
Was wäre wenn ...
Tanztheaterstück von Bettina Stieler, Anna Fingerhuth und Studierenden. Eine Kooperation der HBK mit dem Staatstheater Tanz Braunschweig.
Siehe Samstag.

STUDIERN AN DER HBK

Die HBK Braunschweig verbindet drei Studienbereiche miteinander: Kunst, Design und Wissenschaften. Folgende Studiengänge bieten wir an:

Im Bereich Kunst

- Freie Kunst (Diplom, Meisterschüler)
- KUNST. Lehramt (Bachelor of Arts)
- Kunst, Lehramt an Gymnasien (Master of Education)
- Darstellendes Spiel (Bachelor of Arts)
- Darstellendes Spiel, Lehramt an Gymnasien (Master of Education)

16 – 19 Uhr
Geb. 14, 2. OG, Raum 214
outside – live

Ein Einblick in ein theaterpädagogisches Projekt mit Flüchtlingen. Bei den monatlichen Treffen mit den Bewohnern der Erstaufnahmebehörde für Flüchtlinge wird Gemeinschaftsgefühl und Körperlichkeit jedes Einzelnen mit theaterpraktischen Methoden geschärft und auf die Probe gestellt. Sie haben heute die Möglichkeit, einige Probenelemente der letzten drei Tage mitzuerleben. Am Projekt beteiligt: Theresa Meidinger, Rike Breier, Melanie Irmey, Michael Prakasch und Emilia Lahdo.

Samstag, 26.7.2014

10 – 20 Uhr
Geb. 05, Raum 109 (Filmstudio)
FilmVideo der Filmklasse Rundgangsprogramm 2014
ca. 120 Min.

19 Uhr
Geb. 05, EG, Raum 004
Klasse Mureşan: Drei Ausstellungen – drei KuratorInnen
Eröffnung der 3. Ausstellung mit Nina Mende, Kunstverein Braunschweig

20 Uhr
Geb. 02, Aula
Was wäre wenn ...
Tanztheaterstück von Bettina Stieler, Anna Fingerhuth und Studierenden. Eine Kooperation der HBK mit dem Staatstheater Tanz Braunschweig
Was wäre wenn...
... wir andere Wege gingen und wie sähen die aus?
... wir unentwegt träumten über alle Grenzen hinaus?
... man sich anders verhielte und wie käme das an?
... man noch einmal leben dürfte und wie wäre es dann? Wie man Gefühle durch seinen eigenen Körper erleben und zum Ausdruck bringen kann und welche Aussage-

Freitag, 25.7.2014

10 – 18 Uhr
Geb. 05, 1. OG, Raum 109 (Filmstudio)
FilmVideo der Filmklasse Rundgangsprogramm 2014
ca. 120 Min.

19 Uhr
Geb. 01, 3. OG, Raum 305
The Silence of a Movement
Katalogpräsentation des interdisziplinären Praxisseminars »Kollaboratives Curating«.
Betreut von: Dr. Susanne Neubauer

Donnerstag, 24.7.2014

13 – 15 Uhr
Geb. 01, EG, Raum 006
Turn the pages!
siehe Mittwoch

19 Uhr
Geb. 02, Aula
Höhere Wesen befehlen! Gedanken zur Kunstausbildung
Vortrag von Dr. Reinhard Spieler, Direktor des Sprengel Museums Hannover

10 – 18 Uhr
Geb. 05, 1. OG, Raum 109 (Filmstudio)
FilmVideo der Filmklasse Rundgangsprogramm 2014
ca. 120 Min.

19 – 21:30 Uhr
Geb. 05, 1. OG, Raum 109 (Filmstudio)
Körper – Your Skin Makes Me Cry
Klassenprojekt der Filmklasse.
10 Videos, 2014, ca. 60 Min.

20 Uhr
Geb. 05, EG, Raum 004
Klasse Mureşan: Drei Ausstellungen – drei KuratorInnen
Eröffnung der 2. Ausstellung mit Dr. Dorothee Brill, HBK

Freitag, 25.7.2014

10 – 18 Uhr
Geb. 05, 1. OG, Raum 109 (Filmstudio)
FilmVideo der Filmklasse Rundgangsprogramm 2014
ca. 120 Min.

EINZEL-VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 22.7.2014

19 Uhr
Geb. 05, EG, Raum 004
Klasse Mureşan: Drei Ausstellungen – drei KuratorInnen
Eröffnung der 1. Ausstellung mit Mihai Pop, Galeria Plan B/ Berlin – Cluj

20:30 Uhr
Geb. 05, Raum 109 (Filmstudio)
Filmpremiere
»Die Schlafwandlerin«
Film von Mira Amadea Vasconcelos

Mittwoch, 23.7.2014

10 – 18 Uhr
Geb. 05, Raum 109 (Filmstudio)
Aus dem Archiv – Film und Video der Filmklasse 1981 – 2010

13 – 15 Uhr
Geb. 01, EG, Raum 006
Turn the pages!
Bücher lassen sich schlecht in einen Rahmen pressen. Daher bieten wir die Gelegenheit, ausgewählte Buchprojekte, die von Studierenden erarbeitet wurden, anzuschauen, zu lesen, in ihnen zu blättern und Fragen dazu zu stellen.
Betreut von: Prof. Ulrike Stoltz

ab 16 Uhr
Geb. 14, 2. OG
PARCOURS des Instituts für Performative Künste und Bildung der HBK (IPK)
Studierende und Lehrende präsentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit aus dem Studiengang Darstellendes Spiel. Details im ausliegenden Sonderprogramm für den PARCOURS.

19 – 21:30 Uhr
Geb. 05, Raum 109 (Filmstudio)
Filmklasse Rundgangsprogramm 2014 – Die Premiere
FilmVideo

Stadt Braunschweig und den Botanischen Garten der TU Braunschweig.

LED-Tafeln auf dem Gebäude der Volksbank BraWo am Braunschweiger Hauptbahnhof
Kunst im Öffentlichen Raum: Das Filmprogramm zum Rundgang
Eine Kooperation der Volksbank BraWo und der HBK Braunschweig
a.m. = 5 – 14 Uhr **p.m.** = 14 – 24 Uhr
Di 22.7.: a.m.: Lucie Mercadal, »Winken« **p.m.:** Marko Schiefelbein, o.T.

Mi 23.7.: a.m.: Nicola Falco & Nora Mazurek, »Kaleidoskop« **p.m.:** Katja Beck, »Wortrat«
Do 24.7.: a.m.: Annemarie Blohm, »Kriechen« **p.m.:** cylix, »mäh«
Fr 25.7.: a.m.: Geraldine Oetgen, »Dreierlei« **p.m.:** Gabriel Rosas Aleman, »Le Grazie«
Sa 26.7.: a.m.: Jochen Isensee, »Transit« **p.m.:** Serena Ferrario & Sebastian Bartel, »INCONTRO«
So 27.7.: a.m.: Rizki Resa Utama, o.T. **p.m.:** 14 – 22 Uhr: Folgende Filme von 2013 im Loop: Sweetlana König, »Guck! Watch!« / Szu-Ying Hsu, »Sky Lantern« / Constantin Hartenstein, »SCHDRUDL« / Jie Jie Ng & Martina Gromadzki, »Vimeo Video«, »Unser Märchen« / Stephan Chamier, »Lines« / Lucie Biloshytskyy, »Spiel des Lebens« / Jochen Isensee & Lucie Mercadal, »Fangen« / Christoph Bartsch & Thomas Taube, »Hans und das Glück« / Mirko Winkel & Anna Sasse, »Die Früchte meines Lebens« **22 – 24 Uhr:** Lisa Seebach, »Nachtmaschine«

Verschiedene Standorte im Stadtgebiet
21 Großplakatflächen
eigens für den Rundgang von Künstlern und Designern der HBK gestaltet.

Preissner präsentieren Tuschezeichnungen, kleinformatige Malereien sowie Polaroids.

Geb. 06, Mensafoyer
Aphasia 02
Projektion der Performance von Enric Fort Ballester, realisiert mit Rizki Resa Utama.

Geb. 06, EG, ehemalige Cafeteria
We <3 HBK
WE LOVE HBK! Die HBK liebt uns und wir lieben sie! Es gab ein paar Missverständnisse und schlechte Stimmung (HEP) in der letzten Zeit, aber das gehört doch dazu. Wir bringen die Balance zurück und wagen eine Bestandsaufnahme. Was ist übrig geblieben? Was ist jetzt besser? Endlich mal wieder das Positive benennen, die Stärken in den Fokus setzen. Täglich um 15 Uhr gibt es ein ganz spezielles Empowerment.

Geb. 40, Hof
Club together Bar
Getränke, Snacks und Musik

Geb. 40, 1. OG., Raum 107
LUCK FIFE
Ein bisschen wie Amy Winehouse und Kurt Cobain. Eine Arbeit von Thorben Sinning.

AUSSTELLUNGEN AN EXTERNEN ORTEN

Torhaus am Botanischen Garten, Humboldtstraße 1, Di: 18 – 22 Uhr, Mi – Sa: 14 – 20 Uhr, So: 14 – 18 Uhr
Panorama Panik Botanik
Wie vollzieht sich die Metamorphose eines Kaktus zum Kohlkopf? Vera Sebert greift sinnliche und informative Eindrücke aus botanischen Gärten auf. Rationales und Irrationales werden gleichgesetzt und in Filmprojektionen und Collagenreliefs übersetzt. Außerdem wird das Künstlerbuch »Motte Quitte Quintessenz« präsentiert. Dank an das Kulturinstitut der

Geb. 02, Galerie der HBK
Ciprian Mureşan – Obstacle Racing
Der renommierte rumänische Künstler Ciprian Mureşan gewährt einen Einblick in seine aktuelle Arbeit. Derzeit beschäftigt sich der Gastprofessor mit der Frage des öffentlichen Zugangs zur Kunst. Innerhalb der Ausstellung wird diese Frage mit einer Bodeninstallation thematisiert. Ciprian Mureşan kopiert vorhandene Reproduktionen berühmter Werke, indem er sie in seinem eigenen Stil möglichst detailgetreu abzeichnet.

Geb. 02, Aulafoyer
Di: 18 – 22 Uhr, Mi – Fr: 17 – 20 Uhr
Sa: 10 – 20 Uhr, So: 12 – 18 Uhr
Hearts – Kunst ist Herzenssache
Im Fokus des Vereins »Hearts – Kunst ist Herzenssache e.V.« steht die Arbeit mit jungen Patienten in verschiedenen Kliniken. Die Beschäftigung mit Kunst soll ihnen bei der Auseinandersetzung mit ihrem besonderen Schicksal helfen und dazu beitragen, auch in schwierigen Situationen die Freude am Leben zu erhalten. Aus der Idee für ein Projekt wurde im wahrsten Sinne des Wortes eine Herzenssache. Weitere Informationen: www.kunst-ist-herzenssache.de

Geb. 05, Mensafoyer
Tlön, Uqbar, Orbis Tertius
Eine Landschaft, betrachtet als große Informationsquelle und ihre topografische Darstellung als eine »privilegierte Perspektive«, die eine Gesamtübersicht und auch das Fokussieren auf Details möglich macht. Was wäre, wenn wir durch diesen Blick versuchten, imaginäre Welten zu schaffen, die auf realen Orten, Erfahrungen und Erinnerungen basieren, in denen wir gelebt haben. Ein Projekt von Nicola Falco.

Geb. 05, Mensafoyer vor dem Treppenhaus
Scenes from the Escape
Maximilian Targatz und Silvan

Arbeiten aus den künstlerisch-praktischen Kursen des Gasthörerstudiums an der HBK
Raum 208

Klasse
Gastprof. Michael Kalmbach
Raum 209

Klasse
Prof. Olav Christopher Jenssen
Raum 307

Klasse Prof. Wolfgang Ellenrieder
Raum 308

ARTmax Frankfurter Straße 3b

Klasse Prof. Bogomir Ecker
Geb. 51, Raum 001

Klasse Prof. Raimund Kummer
Geb. 51, Räume 002 und 003a

WEITERE AUSSTELLUNGEN DER FREIEN KUNST

Vitrine im Weidenhof
outside – die Dokumentation
Einblick in ein theaterpädagogisches Projekt mit Flüchtlingen. Dank an den Rotary Club Braunschweig-Hanse. Siehe Einzelveranstaltungen

Amphitheater im Weidenhof
SeeArch
Die grafisch minimalistische Tektonik des Amphitheaters verortet sich am Rande des Weidenhofes. Eine Plenarsituation inszenierend und somit als Ort von Wissen und Geist allgegenwärtiger Resonanzkörper – suchend nach der Stimme für ein Echo.
Ein Projekt von Paula Pohle.

Geb. 01, EG, Raum 010
Radierung und Lithografie / Steindruck

Die beiden Werkstätten zeigen Arbeiten der letzten beiden Semester, u.a. Arbeiten aus den Mappen »Stadt-Land-Fluss« und »12«.

AUSSTELLUNGEN DER FREIEN KUNST

Di: 18 – 22 Uhr, Mi – Sa: 10 – 20 Uhr, So: 12 – 18 Uhr

KLASSEN-AUSSTELLUNGEN

Campus

Klasse Prof. Thomas Vörnich
Geb. 04, Räume 001, 002, 004

Klasse Prof. Asta Grötting
Geb. 04, Räume 005, 006

Klasse Gastprof. Ciprian Mureşan
Geb. 05, Raum 004

Klasse Prof. Corinna Schnitt
Geb. 05, Räume 105 und 106

Klasse Prof. Michael Bryntrup
Geb. 05, Räume 108 – 111

Klasse Prof. Candice Breitz
Geb. 05, Raum 203

Klasse Prof. Ulrich Eller
Geb. 05, Räume 113 und 206

Klasse Prof. Dörte Eißfeldt
Geb. 05, Raum 208

Ateliergebäude 40 Blumenstraße 36

Klasse Prof. Thomas Rentmeister
Räume 005, 015, 016

Klasse Prof. Björn Dahlem
Raum 006

Klasse Prof. Walter Dahn
Raum 008

Klasse Prof. Hartmut Neumann
Raum 106

Klasse Prof. Aurelia Mihai
Raum 107

Klasse Prof. Frances Scholz
Raum 110

Klasse Prof. Dörte Eißfeldt
Raum 111

Klasse Prof. Ulrich Eller
Raum 207



HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE BRAUNSCHWEIG (HBK)

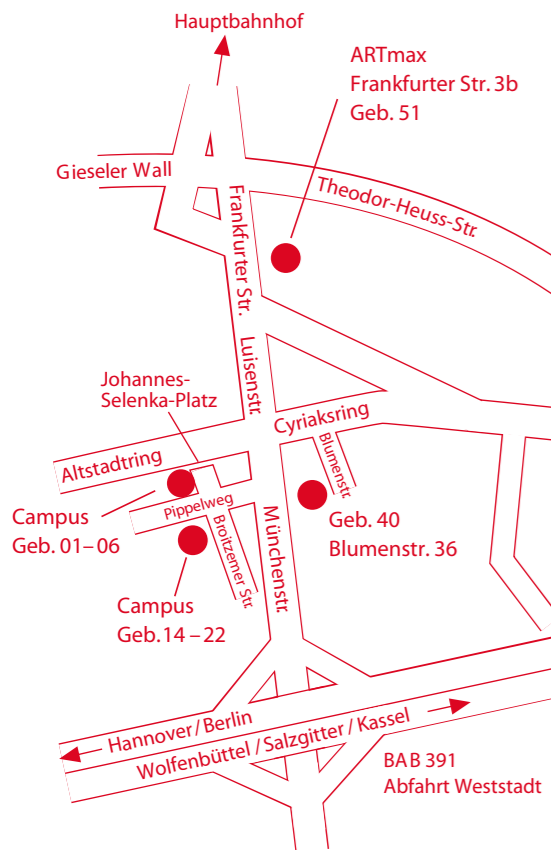
Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Mit 1200 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, Design, Kunstwissenschaft, Medienwissenschaften sowie den Lehramtsstudiengängen Darstellendes Spiel und KUNST. Lehramt gehört die HBK zu den größten Kunsthochschulen Europas.

Einmal im Jahr zeigen Studierende der HBK aktuelle Arbeitsergebnisse. Zu sehen sind Ausstellungen, Präsentationen, Performances, Installationen, Aufführungen, Filme, Vorträge und vieles mehr.

RUNDGANG-ÖFFNUNGSZEITEN

Di 18–22 Uhr
Mi–Sa 10–20 Uhr
So 12–18 Uhr

HBK STANDORTE



ERÖFFNUNG

mit Barbecue und Musik
Di, 22. Juli, 18 Uhr, Weidenhof

BEGRÜSSUNG

Nikolas Lange, Präsident (m.d.W.d.G.b.), HBK Braunschweig
Nils Rodermund, Leiter Kommunikationsstrategie & Sponsoring, Volkswagen Financial Services

MUSIK

HBK-Bandprojekt mit Musiktrainer Jan-Heie Erchinger

ZENTRALER INFOPOINT

im Aulafoyer, Geb. 02

FÜHRUNGEN

Treffpunkt Infopoint, Aulafoyer

Kurzführungen

Di 19, 19:30 und 20 Uhr
Allgemeine Führungen (Dauer ca. 1,5 h)
Mi + Do 15 und 17 Uhr
Fr + Sa 13, 15 und 17 Uhr
So 13 und 15 Uhr
Für Studieninteressierte
Mi – So 15 Uhr
Nur Design
Mi – Sa 17 Uhr

STUDIENBERATUNG AM INFOPOINT

Erstinformationen und Terminvergabe
Di 18–20 Uhr, Mi–So 13–17 Uhr

MENSA

Mi–Fr 8:30–17 Uhr, Sa 14–17 Uhr

Weitere Informationen und vollständiges Rundgangprogramm:
rundgang.hbk-bs.de

www.hbk-bs.de
www.facebook.com/hbkbs
www.youtube.com/user/hbkbraunschweig
www.twitter.com/HBK_BS

AUSSTELLUNGEN DESIGN

Di: 18–22 Uhr, Mi–Sa: 10–20 Uhr, So: 12–18 Uhr
Kurzöffnung: Di: 18–22 Uhr, Mi–Sa: 14–20 Uhr, So: 14–18 Uhr

Geb. 01, EG, Gang vor der Setzerei
Ausgewählte Arbeiten aus dem Bereich Typografie
Betreut von: Prof. Ulrike Stoltz

Geb. 01, 1. OG, Fotoflur
End Lager

Die fotografische Arbeit von Simon Geistlinger beschäftigt sich mit dem Atommüllendlager »Schacht Konrad«. Die Fotos dokumentieren die momentane Situation vor Ort und persönliche Eindrücke, versuchen aber auch, die unsichtbare Gefahr der atomaren Strahlung spürbar zu machen. Betreut von: Prof. Dr. Bettina Lockemann

Geb. 01, 1. OG, Raum 102

Di: 19–22 Uhr, Mi–Sa: 15:30–18:30 Uhr, So: 12–18 Uhr
Störbilder
Kurzöffnung
Das Projekt zeigt eine Form von interaktiver Gestaltung, die versucht, die Philosophie und das Schriftsystem der sudanesischen Schrift zu erklären. Der Multi-Touch-Tisch dient dabei als Medium, dieses Wissen zu präsentieren. Das Projekt ist mit Unterstützung von Studierenden der Ostfalia entstanden und ist Teil der Masterarbeit von Eka Noviana.

Geb. 01, 1. OG, Raum 107

Di: 18–22 Uhr, Mi–Fr: 10–20 Uhr
IS.EX
Fotoinstallation von Marie Dann. Betreut von: Gastprof. Roberta Bergmann, Prof. Ute Helmbold

Geb. 01, 1. OG, Raum 112

KD-KINO
Das KD-Kino präsentiert Arbeiten von Studierenden des Bachelor- und Masterstudiengangs Kommunikationsdesign. Es handelt sich dabei hauptsächlich um audiovisuelle Kurzformen, die sich mit dem

Verhältnis zwischen Bild und Ton und ihrer gegenseitigen Beeinflussung auseinandersetzen. Betreut von: Dr. Grzegorz Zgraja, Alexander Lehmann (Tutor)

Geb. 01, 1. OG, Flure

Fotoflur
Präsentation studentischer Projekte. Betreut von: Prof. Gosbert Adler, Prof. Dr. Bettina Lockemann

Geb. 01, Raum 220, Kurzöffnung

Comicsalon Erlangen 2014
In diesem Jahr nahmen 9 Studierende der HBK am Comicsalon Erlangen 2014 teil. Wir zeigen Impressionen dieser Exkursion sowie unsere dort ausgestellten und angefertigten Arbeiten. Betreut von: Juliane Wenzl

Geb. 01, 2. OG, Raum 222

Kurzöffnung
Grundlagen der Gestaltung
Das 1. und 2. Semester Kommunikationsdesign BA und das 1. Semester Industrial Design BA zeigen Arbeiten aus dem Grundlagenterricht: Design Basics, Typografie, Form, Material, Technologie, Fotografie, Animation, Zeichnerische Darstellung, Aktzeichnen, Farbe, Schrift, Zeichen und CI. Betreut von: Gastprof. Roberta Bergmann, Juliane Wenzl

Geb. 01, 2. OG, KD-Flur

Diversity? Ja, bitte!
»Diversity« ist die neue Parole der deutschen Hochschulpolitik. Neue Wege der Hochschulzulassung lassen die Studierenden bunter, heterogener werden – und das ist auch gut so. Doch was steckt hinter dem Schlagwort »Diversity«? Studierende des Praktischen Moduls Graphic Design zeigen mit Plakaten ihr Verständnis und ihre Erfahrungen von Diversity und präsentieren Konzeptideen für Hefte zum Thema »Vielfalt entdecken, zeigen, leben«. Betreut von: Prof. Klaus Paul, Nadine Blasche (Tutorin)

Geb. 02, Aulafoyer

Die neue Welt der Materialien

Unsere Hochschule verfügt über eine spektakuläre Vielfalt an Materialien, die in einer Materialbibliothek gesammelt, archiviert und Studierenden zur Verfügung gestellt werden. Wir stellen einige Materialien mit ihren spezifischen Eigenschaften vor. Markenzeichen und Corporate Design wurden im Seminar von Mechthild Waidmann erarbeitet. Die Idee zur räumlichen Inszenierung entstand im Rahmen des Seminars »Markenerlebnis im Raum« bei Stefan Waidmann und wurde von Nadine Blasche und Anastasia McHugh umgesetzt.

Geb. 03, EG, Bibliothek

Mi–Sa: 15–18 Uhr

Sudanesische Schrift in Time and Space

Das Projekt zeigt eine Form von interaktiver Gestaltung, die versucht, die Philosophie und das Schriftsystem der sudanesischen Schrift zu erklären. Der Multi-Touch-Tisch dient dabei als Medium, dieses Wissen zu präsentieren. Das Projekt ist mit Unterstützung von Studierenden der Ostfalia entstanden und ist Teil der Masterarbeit von Eka Noviana.

Keller unter Geb. 05, Zugang

Treppenhaus Mensafoyer

Das Kabinett des Dr. Samsel

Und im Keller ist nichts los? Schauen Sie doch mal nach, was sich in den Kellerräumen einer Kunsthochschule findet. Nicht nur die Studierenden überlassen unvollendete Arbeiten und Projekte achtlos dem Vergessen. Wer weiß, wie viele Jahre die gescheiterten Experimente des gleichmaßen berühmten und verwunschenen Dr. Samsel schon in diesem Abstellkeller gelagert werden? Hier ist nichts, wie es scheint. Betreut von: Dr. Grzegorz Zgraja

Geb. 05, Mensafoyer

Der Kunstautomat

In einem interdisziplinären Seminar beschäftigten sich rund 20 Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen mit dem Thema »Edition auf 5 x 7 cm«. Es galt herauszufinden, mit welchem künstlerischen Ansatz man eine Edition von 20 Exemplaren, teils Unikate, teils serielle Arbeiten, anfertigt und diese über einen Kunstautomaten in der Hochschule verkauft. Das Ergebnis sind rund 300 Arbeiten, die der Rundgangsbesucher jederzeit aktiv aus dem Automaten im Mensavorraum ziehen kann. Nur solange der Vorrat reicht! Betreut von: Gastprof. Roberta Bergmann

Geb. 05, Mensafoyer und Empore

Özge Güroglu & Kati Leonhardt: »Caj & Noak« – Vorarbeit zum Animationsfilm

3D-Animation über zwei verwaiste Brüder, die in einer kleinen Hütte fernab der Zivilisation leben. Aufgrund einer scheinbar unheilbaren Erkrankung des kleinen Bruders Caj entschließt sich der größere Noak, einen Schrein tief im Inneren des Waldes aufzusuchen und um ein Wunder zu bitten. Dort erwartet ihn eine große Überraschung... Betreut von: Prof. Uli Plank, Christoph Janetzko

Geb. 06, EG, Raum 002

(rechts vor der Mensa)

#CHAIR

Haben Sie schon einmal einen Stuhl zum Aufwickeln gesehen? 16 Entwürfe, 24 gebaute Holzstühle – die Studienergebnisse aus dem Fach Entwurfslehre können sich sehen lassen. Sie stellen Sehgewohnheiten auf den Kopf, widerlegen Normen und sind alles andere als normal. Betreut von: Prof. Kerstin Kaczmar, Anna Badur, Leonie Fröhlich (Tutorin)

Geb. 17, EG, Raum 001, Kurzöffnung

Freies Projekt Industrial Design

Im vierten Semester Industrial

Design haben die Studierenden die Möglichkeit, sich ein freies Thema zu wählen und experimentell / forschend daran zu arbeiten. Die vielfältigen Ergebnisse sehen Sie in dieser Sonderausstellung. Betreut von: Prof. Erich Kruse

Geb. 17, EG, Raum 001, Kurzöffnung

Re_cycle, Up_cycle, Re_use.

Ist das Müll oder kann man daraus etwas machen? Bei der Herstellung von Dichtungen für Lebensmittel- und Kosmetikverpackungen fallen Mengen von Abfall aus bestem Material an. Schade drum. Die Firma W. Brodhage OHG aus Violenburg und die Designagentur »logoform« aus Braunschweig (besten Dank an Frau Helmoold und Herrn Mettel!) haben uns gefragt: Könnt Ihr was daraus machen? Wir konnten. Studierende des Industrial Designs haben innovative Produkte aus dem Abfallmaterial gestaltet. Betreut von: Prof. Erich Kruse

Geb. 17, EG, Raum 001, Kurzöffnung

Glasklar | évidemment, il s'agit du verre

Sechs Monate verbrachte die Designstudentin Agnes Günther im »atelier de verre« in Frankreich. Die Ausstellung zeigt einen Teil der dort entstandenen Arbeiten, die Einblick in verschiedensten Techniken der Glasverarbeitung geben.

Geb. 18, EG, Montagehalle

Abschluss-Ausstellung der AbsolventInnen aus den Bachelor-Studiengängen Kommunikationsdesign und Industrial Design

Die Abschlussarbeiten repräsentieren ein breites Themenspektrum: Gezeigt werden Illustrationen (Dancehall-Music, »Normalität«, Parasitismus), Magazin-Gestaltungen (»Colour of the Year«, »White Magic«), Entwürfe zur visuellen Identität von Unternehmen, der HBK-Mensa und eines Copy-Shops, ein Animationsfilm (Klimawandel) und Arbeiten zu Themen wie »Spekulative Paläon-

tologie«, »Muster«, »Wahrnehmungsphänomene« und dem kreativen Prozess selbst, außerdem Entwürfe zum Fremdkörper im Raum und erlebnisorientierten Freizeitfahrzeug, zu Wohnmobilität, Rucksack und Bordmesser, zu Fahrrad-Cargobox und Volkswagen Edelweiss, zu einer Hilfe für Snowboard Freerider und einer portablen Audioeinheit.

Geb. 18, EG, Raum 035 und Vorraum

der Metallwerkstatt, Kurzöffnung

Nutzungsinnovationen im Tourismus

Das zweite Master-Semester präsentiert Lösungen, welche bereits existierende Produkte durch neue Service-Ideen um die Erweiterung des ursprünglichen Produktnutzens bereichern. Betreut von: Prof. Matthias Lossau, Prof. Dr. Wolfgang Jonas

Geb. 18, EG, Raum 040 (Metallwerkstatt) + Raum 029 (Lackierwerkstatt)

Aus dem Stegreif

22 Studierende des Studiengangs Industrial Design zeigen mehr als 200 Stegreifentwürfe aus dem Fach Entwurfslehre. Im 2. Semester gilt es, das Entwerfen zu üben, um in kurzer Zeit eigene Ansätze zu entwickeln. Die Maxime ist die Gestaltung von einfachen, intelligenten Gegenständen, die aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken sind. Betreut von: Anna Badur, Leonie Fröhlich (Tutorin)

Geb. 18, 2. OG, Raum 202

Zeichensaal, Kurzöffnung

Klick

Entwürfe des 1. Semesters Industrial Design. Aufgabe: »Entwerfen Sie eine innovative Digitalkamera für eine bestimmte Zielgruppe wie z.B. Architekten, Skater oder Paparazzi.« Untersuchen und analysieren Sie diese Zielgruppe und gestalten Sie ein Produkt, das ganz genau auf Ihre Zielgruppe zugeschnitten ist. Betreut von: Prof. Erich Kruse, Skadi Sturm (Tutorin)

Zeichensaal, Kurzöffnung

Corporate Design für Heylo

Entwürfe des 1. Semesters Industrial Design. Die Aufgabe: Entwickeln Sie eine neue Designsprache für »Heylo«, einem der führenden Hersteller von Heizungs- und Lüftungssystemen für industrielle Anwendungen. Betreut von: Prof. Erich Kruse, Skadi Sturm (Tutorin)

Zeichensaal, Kurzöffnung

Grundlagen Formenlehre

Die Ausstellung zeigt dreidimensionale Objekte aus den Grundlagenübungen von Studierenden des Industrial Designs: Vasen, deren Form systematisch über zwei Querschnitte oder topografische Linien entwickelt wurde, semantische Formen, bei denen zwei frei gewählte Begriffe Form und Farbe der Objekte bestimmen und asymmetrische Lampen, die durch formale Maßnahmen ins Gleichgewicht gebracht werden. Betreut von: Gastprof. Thies Krüger

Zeichensaal, Kurzöffnung

VW Golf 14 – der Golf für das Jahr 2054

1974 – 2014 – 2054 | 40 Jahre VW Golf – der Golf in 40 Jahren
Studierende des Transportation Designs schauen in die Zukunft und entwerfen den Volkswagen Golf 14 – sieben Generationen weiter. Wie sieht die Welt in 40 Jahren aus? Was bewegt uns? Und – was für einen VW Golf werden wir dann fahren? Projektbetreuung VW: Toshihiko Yoshizawa
Projektbetreuung HBK: Gastprof. Thies Krüger, Prof. Erich Kruse

Birkenhof, zwischen Geb. 16 und 21

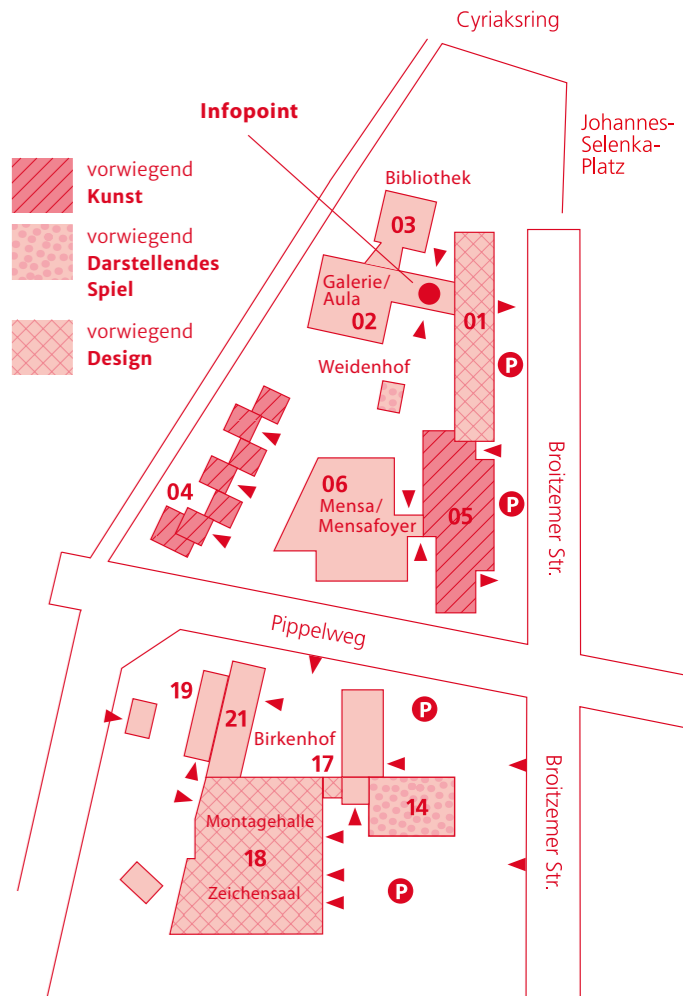
Kurzöffnung

Vorgeschmack – Bar des

2. Semesters Industrial Design

Neben allerlei Getränken werden Kostproben aus dem Stegreif serviert. Komm und probier sie!

CAMPUS



Volkswagen Financial Services



Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
Johannes-Selenka-Platz 1 | 38118 Braunschweig
Tel. +49/531/391-9122 | info@hbk-bs.de

Abbildung: Performance »Aphasia 02«, Enric Fort Ballester | realisiert von Enric Fort Ballester und Rizki Resa Utama
Videostill: Johannes Giering
Gestaltung: Anna Bonke | Grafik & Typografie, www.annabonke.de



Braunschweig University of Art
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig